

PROTOKOLL des KREISTAGES

des Leichtathletik-Kreises Hochtaunus

am Freitag, den 09. März 2018,

in der Alten Schule, Königsteiner Str. 12 in Burgholzhausen,

19:30 – 20:42 Uhr

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Entschuldigt: -



HESSISCHER LEICHTATHLETIK-VERBAND

TOP	
1.	<p>Begrüßung</p> <p>Die Vorsitzende Gabi Kriwenko eröffnet den Kreistag und begrüßt die Anwesenden Sportler, Vertreter der Vereine und Ehrengäste. Als Vertreter des Sportkreises Hochtaunus ist Helmut Reiz, als Vertreter des LA Kreis Main-Taunus Axel Rücker und als Vertreter des HLV Jens Priedemuth anwesend. Die stellv. Vorsitzende Dagmar Fuhrmann übernimmt die weitere Leitung des Kreistages.</p>
2.	<p>Totenehrung</p> <p>Es wird der, im letzten Jahr Verstorbenen, gedacht.</p>
3.	<p>Grußworte</p> <p>Jens Priedemuth begrüßt die Anwesenden und überbringt den Dank der HLV-Präsidentin Anja Wolf-Blanke an den Kreis-Vorstand für seine Tätigkeit. Er erwähnt, dass in diesem Jahr die hessischen DMM/DJMM im Kreis ausgetragen werden und dankt der TSG Wehrheim als ausrichtendem Verein.</p> <p>Jens Priedemuth stellt kurz den Aufbau der neuen HLV-Homepage vor und unterstreicht das Ziel, dass die Kreise nach und nach dazu kommen werden, um ein einheitliches Bild zu präsentieren. Im Sommer 2018 wird es dazu zwei Workshops geben.</p> <p>Weiter weist Priedemuth auf die Erhöhung der Tagesgelder für Kampfrichter hin.</p> <p>Auch weist er auf die EM hin, die im Sommer stattfindet und ruft zu einem regen Besuch der Wettkämpfe auf, da dies vermutlich die letzte Gelegenheit für lange Zeit sei, eine solche Großveranstaltung in Deutschland zu erleben. Ein wesentliches Problem diesbezüglich sei u.a. der fortschreitende Umbau der Stadien zu reinen Fußballstadien. Er betont nochmals, dass es diverse Angebote zum Besuch der EM gebe.</p> <p>Schließlich erwähnt er die Neuerung bei Gratifikationen für stadionferne Veranstaltungen und berichtet, dass der Vertrag mit dem Ausrüster Erima verlängert worden sei und entsprechend Bestellmöglichkeiten bestünden.</p> <p>Herr Reiz ermuntert die Anwesenden, sich auch weiterhin für den Sport zu engagieren und als Helfer aktiv mitzuarbeiten.</p> <p>Herr Rücker dankt dem Vorstand für eine tolle Zusammenarbeit und den „kurzen Draht“ in Bezug auf die gegenseitige Abstimmung von gemeinsamen Themen.</p>



4.	Ehrungen Dagmar Fuhrmann sagt ein paar einleitende Worte zu den nun folgenden Ehrungen. Zunächst erfolgen die Ehrungen durch den HLV, die durch Jens Priedemuth vorgenommen werden. Geehrt wird Klaus Reuter vom LC Steinbach mit DLV-Gold. Herr Reuter ist seit 45 Jahren im Verein tätig und war von 1988 – 2004 im Vorstand des Kreises HTK. Mit HLV-Bronze wird Reiner Sudler, ebenfalls LC Steinbach, für seine Vereinstätigkeit geehrt. Die stellv. Vorsitzende Dagmar Fuhrmann führt die Ehrungen der Sportler durch, die sich in der zurückliegenden Saison durch besondere Leistungen ausgezeichnet haben (siehe Anlage).
5.	Feststellung der Stimmberechtigten entfällt



6. Berichte des Vorstandes

a. Bericht des Sportwartes

Klaus Frömel gibt einen kurzen Überblick über die in der vergangenen Saison durchgeführten Veranstaltungen und zieht ein insgesamt positives Resümee. Klaus Frömel dankt den Kampfrichtern und ausrichtenden Vereinen für die Unterstützung im zurückliegenden Jahr und appelliert an die Anwesenden, sich auch weiterhin bei der Austragung von Wettkämpfen und im Kreis zu engagieren. Er merkt an, dass immer weniger Vereine als Ausrichter von Sportfesten und aktive Helfer für die Organisation zu finden seien, wodurch auch die Qualität der Veranstaltungen leide. Positiv hebt er insbesondere die gemeinsamen Veranstaltungen mit dem Kreis MTK hervor. Frömel gibt einen kurzen Überblick über die anstehenden Meisterschaften 2018 und weist darauf hin, dass es mangels Resonanz in 2019 keine Teilnahme des HTK mehr an den Cross-Meisterschaften des MTK geben wird und somit keine Kreismeisterschaften in dieser Disziplin ausgetragen würden.

b. Bericht der Beauftragten für Kinderleichtathletik (KiLa-Beauftragte)

Simone Aurich führt aus, dass in 2017 zwei Kila-Wettkämpfe ausgetragen wurden und gibt einen kurzen Ausblick auf 2018 mit den Kila-Wettkämpfen am 18.3. in Burgholzhausen und am 01.09. in Merzhausen. Sie fordert dazu auf, sich als Ausrichter für Kila-Wettkämpfe zur Verfügung zu stellen.

In diesem Zusammenhang wird durch Jens Priedemuth berichtet, dass ein Antrag zur Abschaffung der Kila an das Präsidium des DLV abgelehnt wurde – es bleibe wie bisher.

c. Bericht des Wettkampfsportwartes

Wolfgang Kleemann berichtet, dass es Nachwuchsprobleme insbesondere bei der Bedienung der Zeitmessanlage gebe. Dies führe bereits dazu, dass aktuell die Zeitnahme für die Veranstaltungen am 10.5. und 19.5. (Kreis-Einzel-M und Regionale Block-Meisterschaften) noch nicht sichergestellt sei. Spezielle Kenntnisse seien hierbei bei der Auswertung und dem Auf-, und Abbau erforderlich. Er ruft die Vereinsvertreter auf, in ihren Reihen junge, technikinteressierte Personen diesbezüglich anzusprechen. Interessierte könnten sich bei ihm melden.

In einem Rückblick auf die Veranstaltung am 17./18.2. in Kalbach weist Kleemann auf häufige Fehler der Meldenden und Neuerungen beim Meldeprozess hin. Er unterstreicht die Wichtigkeit, die Meldelisten durch die Vereine zu kontrollieren und Fehler frühzeitig zu melden.

Lob gibt es aus den Reihen der Anwesenden für die personalisierten Startnummern, Verbesserungsbedarf wird bezüglich der Zuteilung der Riegen geäußert. Hierbei wurde positiv bewertet, dass auch die Riegennummer auf den Startnummern abgedruckt war.

d. Bericht der Kampfrichterwartin

Luise Pfeiffer zieht ein insgesamt positives Resümee zu den durchgeführten Veranstaltungen. Sie betont jedoch, dass auch im Bereich der Kampfrichter unbedingt Nachwuchs benötigt werde. Dies sei bereits ab einem Alter von 16 Jahren möglich (auf Nachfrage aus den Reihen der Anwesenden). Schließlich weist sie auf eine Fortbildungsveranstaltung zur Verlängerung der Lizenz am 17.3. hin, die durch Joe Dittthard durchgeführt werde.

	<p>e. Bericht des Statistikers</p> <p>Bruno Gold bedankt sich für die erhaltene Unterstützung und Zuarbeit und zieht ein positives Resümee. Positiv sei insbesondere auch die gute Zusammenarbeit mit Jens Priedemuth und Otto Lenz. Das zurückliegende Jahr sei zudem wieder sehr erfolgreich gewesen.</p> <p>Abschließend weist er drauf hin, dass ihm die Ergebnisse bei Starts außerhalb Hessens durch die Vereine oder Athleten in Bezug auf die Kreis-Bestenlisten gemeldet werden müssten, um auch sämtliche Bestleistungen zu erfassen.</p>
7.	<p>Aussprache zu den Berichten</p> <p>Es gibt keine weiteren Rückfragen oder Anfragen – mit Ausnahme der direkt zu den Berichten gestellten und beantworteten Fragen - aus den Reihen der Anwesenden.</p>
8.	<p>Kassenbericht</p> <p>Julia Leiacker gibt einen Überblick über die Einnahmen-, Ausgaben-Situation, die sich insgesamt ausgeglichen darstellt.</p>
9.	<p>Bericht der Kassenprüfer</p> <p>Die Kassenprüfer Jürgen Taube und Hans Fuhrmann bestätigen, dass die Kasse durch Stichproben durch sie geprüft wurde – eine ordnungsgemäße Buchführung wird bescheinigt (siehe Anlage).</p>
10.	<p>Entlastung des Vorstandes</p> <p>Der Antrag auf Entlastung des Vorstandes wird gestellt – die Entlastung wird einstimmig erteilt.</p>
11.	<p>Anträge</p> <p>Es liegt ein Antrag der HTG zur Ausrichtung der Regional Einzelmeisterschaften Hammerwurf in Bad Homburg vor. Dies wird durch den Kreis unterstützt.</p>
12.	<p>Termine und Veranstaltungen 2018</p> <p>Wolfgang Kleemann gibt einen Überblick über die Termine 2018 und weist darauf hin, dass sämtliche Termine, die in der Verantwortung des Kreises liegen, online sind und auf der Internetseite des Kreises abgerufen werden können.</p>
13.	<p>Tagungsort des nächsten Kreistages</p> <p>Als Tagungsort des Kreistages 2019 wird Steinbach beschlossen. Der LC Steinbach feiert in 2019 sein 40 jähriges Bestehen.</p>

14. Verschiedenes

- Aus den Reihen der Anwesenden wird die Problematik angesprochen, dass es teilweise aufgrund der Auswahlparameter für die Laufqualifikationen (insbesondere der Endläufe) bei den zurückliegenden Kreismeisterschaften in Kalbach nicht möglich war, einen Kreismeister zu finden. Das lag daran, dass in den Endläufen teilweise nur Athleten anderer Kreise (da offene Ausschreibung) gestartet seien. Nachfolgend wurde unter den Anwesenden und dem Vorstand das Für und Wider einer „offenen“ Ausschreibung und möglicher Lösungsansätze diskutiert. Grundsätzlich stünden hier u.a. finanzielle Aspekte des Ausrichters sowie leistungsorientierte Interessen der Starter anderer Kreise einer Bevorzugung von Kreisathleten bei der Besetzung der Endläufe entgegen. Im Rahmen einer „offenen“ Ausschreibung sei zudem eine „außer Wertung“-Setzung von Startern nicht möglich. Hier müsse ggf. an den Ausschreibungsbestimmungen etwas geändert werden. In Bezug auf die Wertung bei den U16 sei hingegen die Ausrichtung von A- und B- Endläufen die bessere Wahl gewesen, was nicht erfolgte. Dies sei auch der Einarbeitung in das neue Wettkampf-Programm geschuldet gewesen und werde im nächsten Jahr seitens des Kreises verbessert bzw. berücksichtigt. In Bezug auf die Veranstaltung am Sonntag (18.2.) wird angeregt, die Siegerehrung wieder kürzer zu gestalten und nicht mehr alle Athleten zu erwähnen. Hierzu gibt es insgesamt Zustimmung der Anwesenden – es wird jedoch auch erwähnt, dass sich die Kinder (trotz langer Dauer der Ehrung) über die namentliche Erwähnung gefreut hätten. Eine Kürzung je nach Altersklasse in 2019 auf die ersten 8 bzw. ersten 3 Athleten bei der Siegerehrung wurde seitens des Kreises zugesagt. Weitere Urkunden könnten dann im Wettkampfbüro abgeholt werden. Insgesamt wurde die Ausrichtung und der Ablauf der Veranstaltung gelobt.
- Aus den Reihen der Anwesenden wird dem Kreisvorstand ein Dank für dessen Arbeit ausgesprochen.
- Dagmar Fuhrmann erklärt den Kreistag 2018 für beendet.

Wehrheim, den 29. April 2018

Gabi Kriwenko
Kreisvorsitzender

Kai Kaufmann
Protokollführer

Verteiler:

Kreisvorstand
HLV-Geschäftsstelle

Anlagen:

- Anwesenheitsliste
- Liste der (Sportler-)Ehrungen
- Bericht der Kassenprüfer

